

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Salonwagen der S. B. B., vierachsige Faltenbalgwagen neuester Konstruktion, Raucher- und Nichtrauchercoupé mit je 17 Plätze, je, sage und schreibe, ein W.C. hinten und vorne gutabgedeckt, wurden neuestens in Betrieb genommen. Die Wagen werden voraussichtlich Niederglatt-Wettingen, Uerikon-Bauma-Wald und Wohlhusen-Huttwil-Ramsei-Niederbipp geführt. Diese internationalen Linien erhalten dadurch erhöhte Bedeutung und ist es sicher für Federmann eine Erholung, in diesen Wagen ein Billet I. Klasse mit entsprechendem Zuschlag zu bezahlen. Fahrten mit nur einem W.C. stellen sich um die Hälfte billiger.

*

Auf Rigi-Kulm wurde dieser Tag von einem Deutschen eine photographische Aufnahme gemacht und zwar gegen die Verner Hochalpen. Man hofft allgemein, daß diese ungemein wichtige Aufnahme gut ausfallen, da dieser Ausblick an diesem Tage und zu dieser Stunde erst 26 mal verphotographiert wurde. Kennzeichen des

besagten Künstlers: Stange mit Gemshorn — Hut mit Gemshbart — Lodenjoppe mit Gemsknöpfen, ähnliche Sachen an der Uhrkette. Sachdienliche Mitteilungen wären zu Handen des Landesmuseums erwünscht.

*

Eine weitere abermalige Ratenzahlung aus Rumänien soll eingegangen sein, so daß nur noch etwa 13 Millionen schweben. Sollte die Abbezahlung so weitergehen, wird die Schweiz nicht umhin können, den König von Rumänien nochmals zu sich zu Gäste zu laden und ihm abermals die einheimische Rözzucht und als Neuestes den Entwurf zu einer Biersteuer zu zeigen. Die revidierte Alkoholgesetzgebung könnte während und nach den Diners jeweilen durchberaten werden. Auf diese Weise verspricht man sich sogar noch bedeutend mehr als den eigentlich geschuldeten Betrag.

*

Die Universität von Salamanca hat rund 350 Jahre nach ihrem Tode die

heilige Therese zum Doctor honoris causa der Theologie ernannt. Ein Lichtstrahl für alle diejenigen, die es bei Lebzeiten nicht zu diesem Doctoris brachten, doch auch ein Zeichen, daß es mit der ewigen Ruhe neuerdings schlecht bestellt ist. Wie schwer wird es der heiligen Therese fallen, heute ihre Antrittsvorlesung in Salamanca zu halten.

*

Nach der neuesten bundesrätlichen Vollsitzungsverordnung zum Bundesgesetz über die Nationalratswahlen wird die Kumulation durch Gänsefüßchen ungültig erklärt. So haben also diese niedlichen Füßchen ihren eigentlichen Wert verloren, doch ist es offensichtlich unserer Behörde daran gelegen, die Nationalratswahlen endlich auf die richtigen Füße zu stellen. Daß Gänsefüßchen nicht die richtigen sind, ist jedermann klar, wenn auch die Sessel nachwievor auf sehr wackligen Füßen bestehen bleiben werden. Vielleicht ist es dem Bundesrat möglich, auch diese letzte gäns-liche Einmischung abzuschaffen.

Linden

C. SCHLOTTERBECK, ZURICH, 118 Kanzleistr.-Feldstr., Tram No. 8

Vertrauenshaus der Automobil-Branche!

Garage Tag und Nacht geöffnet.
Billiges BENZIN, la Qualität. 15c



Abonniert die
schweizerische, humoristisch-
satirische Wochenschrift, den
Nebelspalter

Er hält künstlerisch einen Vergleich mit ausländischen Unternehmern ähnlicher Art durchaus Stand, dabei ist er aber bodenständig und wird den schweizerischen Verhältnissen gerecht. Punkt! Humor und Satire ist die Schweiz nicht vom Auslande abhängig, das nationale Witzblatt erfüllt seine Aufgabe nach dem Urteil der Presse in vollem Maße.

Jeder Abonnent und seine Frau sind
gegen Unfall und Invalidität im To-
talbetrage von Fr. 7200.—versichert.

Darlehen
auf Wechsel, Schuldscheine,
Poliken, Titel und Wertschriften
in jeder Höhe gegen monatliche
Abzahlung prompt und diskret.
Anfragen mit Rückporto an
H. A. Schlegel, Basel I N.